

Herzliche Einladung an die Bürgerinnen und Bürger zum diesjährigen Sommerfest der Gemeinde Ellerstadt am Sonntag, 02.06.2024 11:00 Uhr!

„Verein(t) Feste feiern“ ist auch in diesem Jahr wieder das Motto unseres Sommerfestes; es findet am Sonntag, den 02.06.2024, von 11:00 bis 18:00 Uhr auf der Mehrgenerationenfläche (Bahnstraße /Jahning) neben der Grundschule statt. Alle Vereine sind herzlich eingeladen sich daran zu beteiligen.

Vereine kennenlernen

Mit diesem Fest verfolgen wir gleich mehrere Ziele: Vereine aus den Bereichen Sport, Kultur und Soziales können auf ihre Arbeit aufmerksam machen. Nach dem Erfolg im letzten Jahr können die Vereine das Ellerstadter Sommerfest dazu nutzen, sich zu präsentieren und Lust auf ihre Vereinsaktivitäten zu wecken. Den Besuchern wird es ermöglicht, die Vereine neu kennenzulernen und zu erfahren, was sich bewegt.

Neubürger

Unser Fest soll zudem Neubürgern zeigen, wie vielfältig das Leben in Ellerstadt ist. So kann auch der Ehrenamtsgedanke in die Öffentlichkeit transportiert werden, denn das ganze Fest wird von vielen Helfern ehrenamtlich, mit viel Herzblut und Engagement, „auf die Beine gestellt“.

Zur Begrüßung erwartet Sie ein Sektempfang mit Winzersekten aus Ellerstadt und ein Bericht der Bürgermeisterin. Für Essen und Getränke ist gesorgt, die Chorgemeinschaft Ellerstadt e.V. und die Kinder der Kita Regenbogen werden uns musikalisch begleiten. Kinderschminken – lassen Sie Ihre Kleinen in ihre Lieblingsfiguren verwandeln!

Ich freue mich gemeinsam mit Ihnen schöne Stunden zu verbringen!

Zum Schluss auch meine herzliche bitte an Sie: gehen Sie am 09. Juni zur Wahl und stärken Sie durch Ihre Stimme auch unsere kommunale Selbstverwaltung mit einem klaren Zeichen starker Beteiligung!

Ich möchte mich bei allen Einwohnerinnen und Einwohnern für ihr Engagement und ihre Unterstützung bedanken. Gemeinsam können wir unsere Gemeinde zu einem noch besseren Ort machen, an dem jeder sein volles Potenzial entfalten kann.

Mit herzlichen Grüßen aus dem Bürgerhaus Ellerstadt

Ihre



Elke Stachowiak

Ortsbürgermeisterin Ellerstadt

ORTSBÜRGERMEISTERIN

Elke Stachowiak
Bruchstraße 191
67158 Ellerstadt
www.ellerstadt.de

T 06237 31 25
M 0157 83 92 86 19
F 06237 597 951
elke.stachowiak@ellerstadt.de

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Ellerstadt,

In diesem Jahr feiert unser Grundgesetz sein 75. Jubiläum. Die Mütter und Väter unserer Verfassung haben darin auch die kommunale Selbstverwaltung verankert. Die Kommunen sind somit ein essenzieller Bestandteil unseres Staatsaufbaus und ihnen ist damit eine demokratische Funktion zur Stabilität und zum Gelingen unseres Staates übertragen. Immer mit dem Ziel, das Wohl der Einwohnerinnen und Einwohner zu fördern, die örtliche Eigenart zu wahren und die effektive Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger an den Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft zu ermöglichen.

Diese Mitwirkung wird am 9. Juni 2024 mit den demokratischen Wahlen zu den kommunalen Gremien sowie zum Europäischen Parlament deutlich. Die zahlreichen Ehrenamtlichen, z. B. als Gemeinde-, Verbandsgemeinde- und Kreisräte, aber auch in Vereinen und der Zivilgesellschaft sind die Gesichter einer lebendigen Demokratie.

Als Ihre Ehrenamtliche Bürgermeisterin freut es mich sehr Ihnen in diesem Schreiben zu erläutern, wie wir gemeinsam daran arbeiten, unsere Gemeinde zukunftsfähiger aufzustellen und Sie über jene Maßnahmen zu informieren, die in den letzten Monaten umgesetzt werden konnten, beziehungsweise welche noch in unmittelbarer Planung sind. Ich setze mich für eine moderne und bürgernahe Verwaltung ein. Ich strebe die weitere Digitalisierung an und möchte trotzdem eine persönliche Note bewahren. Verwaltungsmitarbeiter sollten für persönliche Gespräche auch künftig erreichbar sein, um die Bindung zu den Bürgern zu stärken und die Zugänglichkeit zu verbessern.

Infrastrukturverbesserungen: in den letzten Monaten haben wir einige Modernisierungen innerhalb unserer dörflichen Infrastruktur vorgenommen. Es wurden Teile der Gehwege, wie z.B. in der Bahnstraße erneuert, öffentliche Plätze verschönert; beispielhaft hier die Erneuerung der Sitzbank in der Kirchenstraße. Auch die Sanierung des Schulhofes, die wir durch eine Petition initiiert haben, ist zurzeit in der Umsetzung. Die Ertüchtigung der Kläranlagen wird im Rahmen der Tätigkeiten im VG-Rat umgesetzt.

Als Mitglied im Aufsichtsrat der RHB, engagiere ich mich unter anderem für die schnellstmögliche Umsetzung zusätzlicher P&R Plätze sowie die Errichtung von Fahrradunterstellplätzen an den RNV-Haltestellen.

Energetische Sanierung und Ertüchtigung Bürgerhaus: das Architekturbüro Jochen Guhmann hat einen Maßnahmenkatalog erstellt und wurde mit der Entwurfsplanung beauftragt.

Neugestaltung der Ortseingänge: die Gemeinde Ellerstadt plant die 4 Ortseingänge (Akaziensiedlung, aus den Richtungen Gönheim, Erpolzheim und Fußgönheim) attraktiver zu gestalten und dabei die prägenden Elemente für die Gemeinde herauszustellen. Dieser Gedanke ist auch Teil des Dorferneuerungskonzeptes der Gemeinde Ellerstadt. Somit gibt es die Möglichkeit der Bezuschussung aus DE-Mitteln mit einer Zuwendung bis zu 65%. Der Gemeinderat stimmte den Vorschlägen zur Gestaltung der Ortseingänge des Bildhauers Mathias Nikolaus zu. Bei der ADD wurde ein Antrag auf Bezuschussung aus DE-Mitteln eingereicht.

Barrierefreiheit: auf Initiative der Ortsgemeinden Ellerstadt und Gönheim, wurden zum Thema Bushaltestellen weitere Gespräche auf Verbandsgemeinde- und Kreisverwaltungsebene geführt, um einen gemeinsamen Konsens für eine durchgehende Barrierefreiheit innerhalb der Ortsgemeinden und der Stadt Wachenheim herzustellen. Die zuständige Projektleiterin der Kreisverwaltung hat unsere Wünsche und Anregungen aufgenommen und die Verwaltung wurde beauftragt, einen Förderantrag zum Projekt zu stellen.

Um körperlich beeinträchtigten Menschen einen noch besseren Zugang zum Bürgerhaus zu ermöglichen, wurde ein Geländer am Eingang in Auftrag gegeben.

Gemeinschaftsprojekte: unsere Gemeinschaft lebt von der Zusammenarbeit und dem Zusammenhalt ihrer Mitglieder. Wir haben zahlreiche Projekte ins Leben gerufen, um das soziale Miteinander zu stärken und allen Einwohnern die Möglichkeit zu geben, sich aktiv einzubringen. An dieser Stelle möchte ich mich ganz besonders bei Nel(i)E e.V. und dem „Offen Arbeitskreis Umwelt“ für ihr fortwährendes Engagement bedanken.

Ich freue mich Ihnen die positiven Entwicklungen im Zusammenhang mit den Bauprojekten

1. Umbau ehemaliges Pfarrhaus in einen Hort

2. Erweiterung der Kita mit einem Anbau einer Mensa mit Kochküche in Ellerstadt mitzuteilen.

Diese Projekte sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Betreuungsangebote und zur Unterstützung unserer Familien.

Nur mit einer modern und gut ausgestatteten Kindertagesstätte sowie dem Umbau des Hortes, können wir den steigenden Bedarf an Betreuungsplätzen in unserer Gemeinde decken. Ich möchte mich bei allen Beteiligten, für ihr Engagement und ihre Unterstützung bedanken. Ohne ihren Einsatz wäre dieses für Ellerstadt bedeutende Projekt nicht möglich.

Hort „hEllo“ Haardtstraße 4, Ellerstadt: auf der Grundlage von Planungsgesprächen mit der Bedarfsplanungsbehörde und dem Landesamt für Jugend, Soziales und Versorgung sowie allen Beteiligten wurden die Baupläne erstellt. Der Antrag auf den Umbau bzw. Nutzungsänderung des ehemaligen Pfarrhauses wurde bei den zuständigen Behörden eingereicht. Ebenso der Antrag auf einen vorzeitigen Baubeginn, um die Förderung nicht zu gefährden.

Im Rahmen des „Sonderprogramms für den Kitabau 2024“ wurde ein Förderantrag gestellt. Vorgesehen sind unter anderem im Erdgeschoss zwei Gruppenräume, ein Funktionsraum, eine Ausgabeküche mit Essensbereich, WC-Anlagen, Flur, Garderoben, Putzraum sowie im Eingangsbereich ein Windfang. Im Obergeschoss befinden sich Besprechungsräume für das Team von Hort und der Kita, Büro der Leitung Hort, ein Raum für Elterngespräche und ein Bad. Energetische Sanierungen sind ebenfalls vorgesehen und die Räume werden mit Akustikdecken ausgestattet. Im Kellergeschoss befinden sich Abstell- bzw. Lagerräume sowie die Haustechnik. Die Gartengestaltung findet im Anschluss an den Umbau statt.

Kita Regenbogen: auf der Grundlage von Planungsgesprächen mit der Bedarfsplanungsbehörde und dem Landesamt für Jugend, Soziales und Versorgung sowie allen Beteiligten wurden die Baupläne erstellt. Der Antrag auf Umbau und Erweiterung wurde bei den zuständigen Behörden eingereicht. Im Rahmen des „Sonderprogramms für den Kitabau 2024“ wurde ein Förderantrag gestellt. Vorgesehen sind unter anderem Investitionen in den Schallschutz und in einen Ruheraum. Zur Verbesserung der Ruhesituation wird der bisherige Personalraum zum Ruheraum umgewandelt. Personalräume aus der Kita werden in den Hort verlegt, um Freiräume in der Kita zu schaffen. Zusätzlich ist ein Wanddurchbruch zwischen Gruppenraum 3 und 4 geplant, der die Raumnutzung flexibler gestaltet und außerdem einen effizienteren Personaleinsatz während der Ruhezeiten ermöglicht. Die Toilettenanlage wird erweitert, ein separater Wickelbereich wird eingerichtet. Das Atelier wird zum separaten Wickelraum (mit 2 zusätzlichen Toiletten und einer Dusche) umgebaut.

Im Zuge der Erweiterung soll ein neuer Gebäudetrakt entstehen, der eine Mensa mit Kochküche umfasst.

Aus Mitteln des Kommunalen Investitionsprogramms Klimaschutz und Innovation (Kipki) wird ein Sonnensegel für den Außenbereich und Beschattungsmaßnahmen innerhalb der Räumlichkeiten der Kita beschafft.

Eine neue Brandmeldeanlage wurde in der Kita Regenbogen installiert. Mit dem modernen System ist eine schnelle und zuverlässige Erkennung von Rauch und Feuer gewährleistet. Diese wichtige Maßnahme dient dem Schutz unserer Kinder, Mitarbeiter und Besucher und stellt sicher, dass im Fall eines Brandes schnell und effektiv reagiert werden kann.

Im Rahmen der gemeinschaftlichen Gartenaktion der Kita Regenbogen wurden verschiedene Obststräucher gepflanzt, die in den kommenden Jahren Früchte tragen und den Kindern die Möglichkeit geben werden, frisches Obst direkt vom Strauch zu genießen. Diese Initiative wurde von der Gemeinde unterstützt. Eltern, Kinder und die Mitarbeiterinnen der Kita beteiligten sich tatkräftig an der Pflanzung. Die Kinder und das Team der Kita Regenbogen werden sich in den kommenden Monaten und Jahren um die Pflege der Sträucher kümmern. Es sind weitere Gemeinschaftsaktionen geplant, um den Garten der Kita kontinuierlich zu verschönern und zu erweitern.

Spielfeld am Lindenweg: Ich freue mich, Ihnen berichten zu können, dass der Spielfeld am Lindenweg neugestaltet wird. Unser Ziel ist es, einen attraktiven und sicheren Ort zu schaffen, an dem Kinder verschiedener Altersgruppen spielen und sich entwickeln können. Bei der Auswahl des Kombi-Spielgerätes wurden die Wünsche der Kinder, Eltern und Großeltern mit einbezogen. Das Material besteht zum Großteil aus Robinie. Den vielseitigen Spielaktivitäten sind kaum Grenzen gesetzt, so bieten verschiedene Sprossenkletterwände und eine schräge Kletterwand Raum zum Balancieren und Klettern. Zusätzlich wird es weiterhin eine Freeclimbing-Wand, eine Netzkletterwand und Rutschstangen aus Edelstahl geben, welche die Kinder spielerisch schon mal auf die Jugendfeuerwehr vorbereiten kann. Auch eine Rutschbahn darf nicht fehlen, und vieles mehr gilt es zu entdecken! Das ausgewählte Spielgerät wird voraussichtlich in der KW 26 aufgestellt. Zurzeit laufen die vorbereitenden Arbeiten zur Herstellung des Geländes.

Umweltschutzinitiativen: der Schutz der Umwelt liegt uns sehr am Herzen. Wir haben verschiedene Initiativen gestartet, um unseren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren und unsere natürlichen Ressourcen zu schonen. Dazu gehören Förderungen im Rahmen des „Kommunalen Investitionsprogramms Klimaschutz und Innovation“, kurz KIPKI, z.B. der Austausch der Beleuchtung in der Kita Regenbogen gegen moderne LED-Leuchten oder Sonnensegel für die Beschattung der Außenanlage der Kita sowie die Beschattung der Innenräume. Zudem erfolgt die restliche Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED.

Bei unserem Projekt Waldinsel in den Mehlläckern, wurden 500 Baum- und Straucharten nachgepflanzt und ein Feuchtigkeitsmessgerät installiert. Auch in Zukunft wollen wir die Durchführung des jährlichen Umwelttages in unserer Gemeinde sicherstellen. An acht Stellen in der Ortsgemeinde wurden Begrünungsmaßnahmen durchgeführt. Die vorhandenen Beete sind geräumt und mit Substrat und mineralischem Mulch neu hergerichtet worden. Ein Fachunternehmen bereitete den Boden vor und die Bepflanzung erfolgte durch engagierte Ellerstadter Bürger. Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön für die vielseitige Unterstützung. 80 % der Aufwendungen wurden vom Land Rheinland-Pfalz gefördert.

ORTSBÜRGERMEISTERIN

Elke Stachowiak
Bruchstraße 191
67158 Ellerstadt
www.ellerstadt.de

T 06237 31 25
M 0157 83 92 86 19
F 06237 597 951
elke.stachowiak@ellerstadt.de

ELIAT Ellerstadter Autoteiler Nel(i)E e.V.: ist ein nichtkommerzielles Carsharing-Projekt; es ermöglicht Ihnen, ein Auto für kurze oder längere Zeiträume zu mieten. Um die Nutzung dieses umweltfreundlichen Mobilitätsangebots zu erleichtern, hat die Gemeinde einen zentralen Parkplatz zur Verfügung gestellt.

CLIPMAP: im Rahmen unserer Mitwirkung im VG-Rat, wurde als weiterer Baustein zu einer fundierten energetischen Beratung auch der Bürgerinnen und Bürger das Projekt „CLIPMAP“ beauftragt, welches mittels thermografischer Erfassung (Wärmebildkamera) der Gebäude Rückschlüsse auf den energetischen Sanierungsbedarf zulässt.

Weiterhin gibt es ein Kommunales Förderprogramm für Balkon PV Anlagen. Das Angebot richtet sich an alle Einwohner und Einwohnerinnen der Verbandsgemeinde Wachenheim. Anträge können ab Juni 2024 bei der VG gestellt werden.

Hochwasserschutz: zu diesem Thema wurden über die VG-Untersuchungen durch das Ingenieurbüro BCE Björnsen Beratende Ingenieure beauftragt. Eine Anfrage zum aktuellen Stand an unseren Verbandsbürgermeister hierzu ist bereits gestellt. Im Frankenthaler Weg haben wir in diesem Zusammenhang Bäume zurückgeschnitten und das Regenrückhaltebecken freigeräumt.

Wirtschaftsförderung: eine starke Wirtschaft ist entscheidend für das Wachstum und die Entwicklung unserer Gemeinde. Wir haben Maßnahmen ergriffen, um lokale Unternehmen zu unterstützen. So finden zurzeit Sondierungsgespräche zur Erweiterung unseres Gewerbegebietes Nauroth statt.

Glasfaserausbau: im Februar gab es erneut auf mein Betreiben ein Gespräch mit dem verantwortlichen Projektleiter der Kreisverwaltung, Raimund Rinder. Er konnte keine konkreten Aussagen zum aktuellen Sachstand machen. Stefan Schneider von der Verbandsgemeinde Wachenheim liegen ebenfalls keine neuen Informationen vor. Auf meine Initiative gab es deshalb verschiedene Gespräche mit den verantwortlichen Projektleitern und Ingenieurbüros dieser Maßnahme und es kam vor Ostern zu einem Treffen, bei dem die geplanten Maßnahmen der Bahnquerung besprochen wurden.

Im März erklärte Herr Nico Wolter, Bereichsleiter Bau Deutsche Glasfaser: „nach und nach werden in den nächsten Monaten die verbleibenden Orte und die Kunden ans Netz gehen und die Anschlüsse aktiviert“. In der Vereinbarung mit dem Kreis wurde festgesetzt, dass der Ausbau bis zum 30. September 2024 fertiggestellt werden muss. (siehe Artikel Rheinpfalzartikel).

Mittlerweile konnte die neu hinzugezogene bauausführende Firma Marx die Arbeiten an der Bahnquerung abschließen. Von Nico Wolter wurde die Fertigstellung der gesamten Maßnahme für Ende September 2024 in Aussicht gestellt.

Schön, dass wir uns auch wieder auf eine Vielzahl von Veranstaltungen, Aktionen und Aktivitäten freuen können:

- Sommerfest „Vereint Feste feiern“
- Flohmarkt
- Feuerwehrfestival
- Sommerfest Kita Regenbogen
- Sommerfest Hort „hEllo“
- Sommerferienspiele
- 25 Jahre Malteser Ellerstadt e.V
- Raachhinkelfeschd,
- Gemeinde macht Wein auf eigenem Wingert
- Kerwe
- Herbstfest der Chorgemeinschaft
- Ökumenisches Sankt Martinsfest
- Kunstquadrat Vernissage
- „KuKie“: Mission in Blues Festival und Dezemberblues im Bürgerhaus
- Christkindlsmarkt
- Seniorennachmittag Ü60 Plus

und vieles mehr...

ORTSBÜRGERMEISTERIN

Elke Stachowiak
Bruchstraße 191
67158 Ellerstadt
www.ellerstadt.de

T 06237 31 25
M 0157 83 92 86 19
F 06237 597 951
elke.stachowiak@ellerstadt.de